

Descriptif de module

Domaine HES-SO Travail social
Filière Travail social

1 Intitulé du module		Ausbildungs und Forschungsprozess		2026-2027
Code T.TS.SO352.G1.D.26	Type de formation * ☒ Bachelor ☐ Master ☐ MAS ☐ EMBA ☐ DAS ☐ CAS ☐ Autres			
Niveau ☒ module de base ☐ module d'approfondissement ☐ module avancé ☐ module spécialisé	Caractéristique ☒ En cas d'échec définitif à un module défini comme obligatoire pour acquérir le profil de formation correspondant, l'étudiant-e est exclu-e de la filière, voire du domaine si le règlement de filière le précise conformément à l'article 32 du Règlement sur la formation de base (bachelor et master) en HES-SO	Type de module ☒ module principal ☐ module lié au module principal ☐ module facultatif ou complémentaire	Organisation temporelle ☐ semestre de printemps ☐ semestre d'automne ☒ module sur 2 semestres automne et printemps ☐ Autres	
2 Organisation				
Crédits ECTS * 6 ECTS	Langue ☒ allemand ☐ anglais ☐ français			
3 Prérequis ☐ avoir validé le(s) module(s) ☐ avoir suivi le(s) module(s) ☐ Pas de prérequis ☒ Autres				
Autres prérequis Gute Kenntnisse der deutschen Sprache (Niveau B2 des Europäischen Sprachenportfolios).				
4 Compétences visées / Objectifs généraux d'apprentissage *				

Kompetenzen, gemäss Kompetenzprofil der HES-SO, Fachbereich Soziale Arbeit :

- Die eigenen kognitiven, emotionalen, körper-lichen und sozialen Ressourcen und Grenzen beurteilen und die Bedürfnisse im Hinblick auf die professionelle Weiterentwicklung ermitteln können (Kompetenz Nr. 2).
- Mit verschiedenen Zielgruppen und in unterschied-lichen Kontexten klar und angemessen kommu-nizieren können, sei dies in mündlicher, schriftlicher oder in jeder anderen dafür angemessenen Form (Kompetenz Nr. 6).
- Mit einer kritischen Denkweise den Sinn der professionellen Intervention zu hinterfragen sowie relevante, kreative und diversifizierte Vorgehensweisen für soziale Veränderungen vorzuschlagen, welche die gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, kulturellen und politischen Herausforderungen auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene berücksichtigen (Kompetenz Nr. 5).

Allgemeine Lernziele :

- Die Studierenden nehmen eine Standortbestimmung vor hinsichtlich ihrer kognitiven, emotionalen, körperlichen und sozialen Ressourcen und Grenzen. Sie identifizieren ihre Lernbedürfnisse im Hinblick auf den gewählten Beruf und definieren ein persönliches Ausbildungsprojekt für die erste Praxisausbildungsperiode (PA1).
- Sie können den Kompetenzbegriff im Kontext der Sozialen Arbeit erläutern und sind mit dem Kompetenzprofil der HES-SO, Fachbereich Soziale Arbeit, sowie mit dem Konzept der beruflichen Identität nach Donnay und Charlier (2006) vertraut.
- Sie kennen die verschiedenen Etappen des Forschungsprozesses und werden an das wissenschaftliche Arbeiten herangeführt.
- Sie kennen Lernmechanismen und -methoden und sind in der Lage, diese für das eigene Studium zu nutzen.
- Sie erwerben Techniken der Selbstfürsorge und legen den Grundstein für ihr eigenes Lernportfolio.

Domaine HES-SO Travail social
Filière Travail social

5 Contenu et formes d'enseignement *

- Von der persönlichen Standortbestimmung zum Ausbildungsprojekt
- Kompetenzbegriff und Kompetenzprofil des Fachbereichs Soziale Arbeit HES-SO
- Berufliche Identität
- Lernmechanismen und -methoden
- Techniken der Selbstfürsorge in helfenden Berufen, Portfolio und Lernjournal
- Ausbildungs- und Forschungsinstrumente : Forschungsprozess, wissenschaftliches Schreiben und Dokumentieren, Literaturrecherche, Textzusammenfassungen, Zitierregeln, Plagiat
- Vorbereitung auf die PA1, inklusive Suche nach einem Praktikumsplatz und Bewerbungstechniken

Das Lernen findet in diesem Modul abwechselnd individuell, in Untergruppen oder im Plenum statt. Diskussion und Austausch, coaching, angeleitete Übungen und theoretische Inputs sind die primär verwendeten didaktischen Formen.

6 Modalités d'évaluation et de validation *

Am 30. November 2026 findet eine formative (nicht-benotete) Evaluation in mündlicher Form statt. Diese beinhaltet eine Selbstbewertung des bisherigen Lernprozesses mit feedback der Teilnehmenden und der Modulverantwortlichen.

Am Ende des FS 2027 findet eine summative (benotete) Einzelevaluation statt (maximal 100 Punkte -> Note A), basierend auf

1. einer schriftlichen Selbsteinschätzung der aktiven und engagierten Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen, Übungen und Gruppenarbeiten des Moduls sowie der geleisteten Portfolioarbeit (ca. 1 A4-Seite; max. 10 Punkte)
2. einer mündlichen Präsentation des Lern- und Ausbildungsprozesses anhand des Portfolios im Plenum (15 Minuten; max. 45 Punkte)
3. einer schriftlichen Arbeit zur persönlichen Standortbestimmung und des darauf aufbauenden Ausbildungsprojekts (ca. 3-4 A4 Seiten, max. 45 Punkte)

Die mündliche Präsentation (Punkt 2) findet Ende April/ Anfang Mai 2027 statt.

Die schriftlichen Arbeiten (Punkt 1 und 3) sind spätestens am 25. Juni 2027, 12:00 Uhr, auf Moodle, Bereich des Moduls G1 einzureichen.

Die eingereichten schriftlichen Arbeiten werden mit der software Compilatio geprüft (Anti-Plagiat-Massnahme).

7 Modalités de remédiation *

- ☐ remédiation possible
☒ pas de remédiation
☐ Autres modalités (préciser ci-dessous)

Autres modalités de remédiation

Modalités de répétition

Die Studentin, der Student gibt per E-Mail dem akademischen Sekretariat (secretariat-ts@hefr.ch) die gewählte Modalität der Prüfungswiederholung bis spätestens 10 Tage nach Erhalt der Note F bekannt. Nach Ablauf der Frist kommt automatisch die Modalität a) zur Anwendung.

Folgende Modalitäten stehen zur Wahl :

a) Die Prüfung wird wiederholt, wobei die mündliche Präsentation (Punkt 2) nur im Beisein der Modulverantwortlichen und einer Assessorin stattfindet (Termin : 27. August 2027, 09:00 Uhr)

b) Das Modul G1 wird im darauffolgenden akademischen Jahr wiederholt (HS und FS 2027-2028).

8 Remarques

Domaine HES-SO Travail social
Filière Travail social

9 **Bibliographie**

Hascher, T. & Astleitner, H. (2007). Blickpunkt Lernprozess. In: Gläser-Zikuda M. & Hascher, T. (Hrsg.). Lernprozesse dokumentieren, reflektieren und beurteilen. Lerntagebuch und Portfolio in Bildungsforschung und Bildungspraxis (S. 25-43). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

Heiner, M. (2018). Kompetent handeln in der Sozialen Arbeit. München: Reinhardt.

Juchmann U. (2022). Selbstfürsorge in helfenden Berufen. Wie Achtsamkeit im Arbeitsalltag gelingt. Stuttgart: Kohlhammer.

Mandl, H., & Friedrich, H. F. (2006). Handbuch Lernstrategien. Göttingen: Hogrefe Verlag GmbH.

Reichmann, U. (2016). Schreiben und Dokumentieren in der Sozialen Arbeit. Struktur, Orientierung und Reflexion für die berufliche Praxis. Opladen: Verlag Barbara Budrich.

Vester, F. (2018). Denken, Lernen, Vergessen. Was geht in unserem Kopf vor, wie lernt das Gehirn, und wann lässt es uns im Stich. dtv Sachbuch.

Weitere Referenzen werden im Laufe des Semesters bekannt gegeben.

10 **Enseignant-e-s**

Gutjahr Elisabeth
Jany Nina

Responsable de module *
Elisabeth Gutjahr

Descriptif validé le *
30 août 2026

Descriptif validé par *
Etienne Jay
Responsable de filière